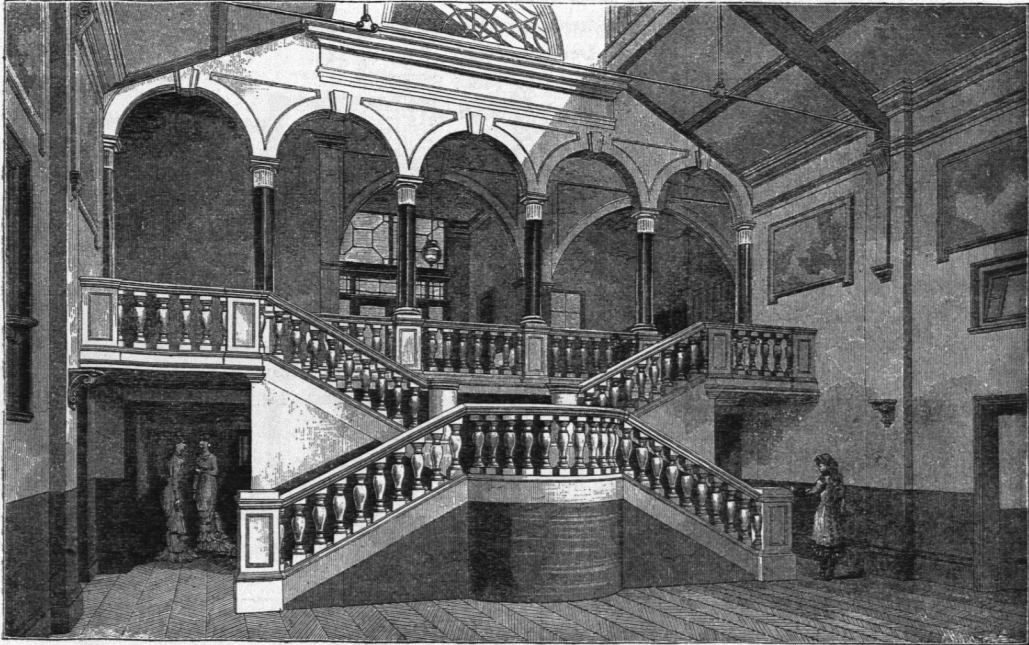


Die erste hier vorzuführen Anlage der fraglichen Art ist die von *Robson* erbaute höhere Mädchenschule zu Blackheath (Fig. 240 u. 242¹⁵²).

Den Mittelpunkt der ganzen Anlage bildet die rund $19,9 \times 9,3$ m große, durch Deckenlicht erhellte *lecture-hall* (Fig. 242), um welche herum, in gleicher Höhe 8 Classenzimmer (je $6,4 \times 6,1$ m) gruppiert und von ihr aus zugänglich sind; zwei derselben, an der einen Stirnseite des Saales gelegen, sind so eingerichtet, daß sie zu einem Raume umgewandelt und alsdann noch zum Saal hinzugezogen werden können. An der entgegengesetzten Schmalseite des Saales führt eine doppelte Freitreppe zum Hauptgeschoß des Vorderbaues, in dem die aus Fig. 240 ersichtlichen Räume angeordnet sind. In dem darunter befindlichen Untergeschoß sind der Schuleingang, die Kleiderablagen, die Wachtisch-Einrichtungen, die Küche mit Zubehör etc. gelegen.

Fig. 242.



Lecture hall in der höheren Mädchenschule zu Blackheath¹⁵²).

Eine zwar von gleichen Grundanschauungen ausgehende, im Einzelnen indess verschiedene Grundrissanlage zeigt die höhere Mädchenschule zu Hatcham (Fig. 241¹⁵³), 1886 von *Stock* erbaut.

Diese Anstalt ist für einen Besuch von 400 Schülerinnen errichtet worden; doch ist eine möglich werdende Erweiterung vorgesehen. Im Erdgeschoß ist der unter der *lecture-hall* gelegene Speisesaal, sind die Kleiderablagen und Räume mit den Wachtisch-Einrichtungen, die Küche mit den zugehörigen Nebenräumen, die Arbeitsräume für die Dienerschaft und der bedeckte Spielplatz mit Turneinrichtungen gelegen. Die im Ober- oder Hauptgeschoß enthaltenen Räume zeigt der Grundriß in Fig. 241; der große Saal besitzt hier an der einen Langseite Fenster (über dem Dache des Spielplatzes); die Musikzimmer sind in großer Zahl vorhanden und ganz abseits gelegen. Das Dachgeschoß enthält Wohnräume für die Dienerschaft etc.

Das ganze Gebäude ist in Backstein-Rohbau ausgeführt und wird durch eine Warmwasserheizung erwärmt. Die Gesamtkosten haben, einschl. Grunderwerb, 470 000 Mark (= £ 23 500) betragen.